



Jens Carstensen trainiert regelmäßig

Das hätte die fatale Folge, dass der angebotene Wohnraum weit- aus teuer geworden wäre. Wenn die Stadt von ihrem Vorkauf- recht Gebrauch macht, dann erwirbt sie wesentlich günstiger die Immobilien und der neue Wohnraum kann somit weitaus preiswerter über die Wohnbau vermarktet werden – das nenne ich clever!

■ Ein absolutes Dauerthema ist die Verkehrssituation – vor allem die Verkehrssicherheit. Die SPD hat bereits wichtige Verbesserungen angestoßen und umgesetzt, z.B. in der Breiten Straße und An der Krimm. Wie sehen Deine Vorstellungen für ein umfassendes Verkehrskonzept aus?
■ Wie der Name schon sagt, setzt dies ein umfassendes Konzept voraus. Dies ist eine Forderung, die wir schätzungsweise schon seit 20 Jahren stellen. Das überall und ewige „Herumdoktern“ an gerade mal akuten verkehrlichen Problemen führt uns nicht weiter. Ich muss in gesamtheitlichen Zusammenhängen denken und handeln. Das fängt mit intelligenten Ampelsystemen an und hört bei sicheren Fahrradwegen oder Schulwegen längst nicht auf.

■ Gonsenheim ist ein beliebtes Einkaufsziel. Was kann die Politik, in diesem Fall die SPD tun, damit das so bleibt?

■ Eine schwierige Frage! Wir alle genießen die Einkaufsmög- lichkeiten in Gonsenheim, ganz

besonders in der Breiten Stra- ße und sind stolz auf unsere Flaniermeile. Die Politik kann die Rahmenbedingungen so setzen, dass z.B. für Gewerbetreibende und Einzelhändler die Gewerbe- steuer nicht ausufert. Darüber hinaus kann sie auch indirekt dafür sorgen, dass das Einkaufen Freude macht, weil man sich zwischendurch auf Bänken ausruhen oder bestens das Fahrrad abstel- len und sichern kann, nicht im Regen auf den Bus warten muss, sondern bei einer überdachten Haltestelle die Wartezeit ver- bringt und vielleicht unter einem Baum Schatten sucht. Alles Kleinigkeiten, aber wichtige Details, die in der Summe eine Stadt oder Einkaufsstraße erlebbar und attraktiv macht.

■ Selbst ein umtriebiger und fleißiger Mensch wie Du kann den Wahlerfolg nicht allein schaffen. Wer kämpft mit – wer hilft mit – wer ist „Deine Crew“?

■ Wie wahr! Ohne die fleißigen Helfer geht gar nichts! Ich bin froh, mit den beiden Stadträten Christine Zimmer und Martin Kinzelbach, mit meinen beiden Kolleginnen aus dem Ortsbeirat Barbara Reinert-Benedyczuk und Nina Kasper und mit unserem Ehrenvorsitzenden Bernhard Breit erfahrene Kommunalpoli- tikerInnen an meiner Seite zu wissen – aber natürlich zähle ich auf alle aktiven Parteifreunde, sodass wir hoffentlich am 26. Mai 2019 auf einen erfolgreichen Wahlkampf blicken können.

■ Überraschungen darf man natürlich nicht verraten – aber vielleicht ganz allgemein: Wor- auf dürfen sich die Bürgerinnen und Bürger in Gonsenheim beim Wahlkampf von und mit Jens Carstensen freuen?

■ Ich glaube es kommt weni- ger auf die Aktivitäten an, die wir natürlich auch planen, so z.B. ein Kinderschminken vor dem Fastnachtsumzug in Gon-

senheim, einen Fahrradsicher- heits-Check oder eine Veranstal- tung zu den Nutzungskonflikten im Lennebergwald. Vielmehr ist es mir wichtig, mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bür- gern in Gespräch zu kommen, deren Sorgen oder Hinweise aufzunehmen, sodass ich dort unterstützend tätig werde, wo ich etwas auf den Weg bringen kann. Auf was ich mich allerdings besonders freue, ist unser traditi- onelles Heringsessen am 14. Feb- ruar 2019, an dem unser Landes- vorsitzenden Roger Lewentz und unsere Abgeordnete Doris Ahnen langjährige Parteifreunde ehren werden.

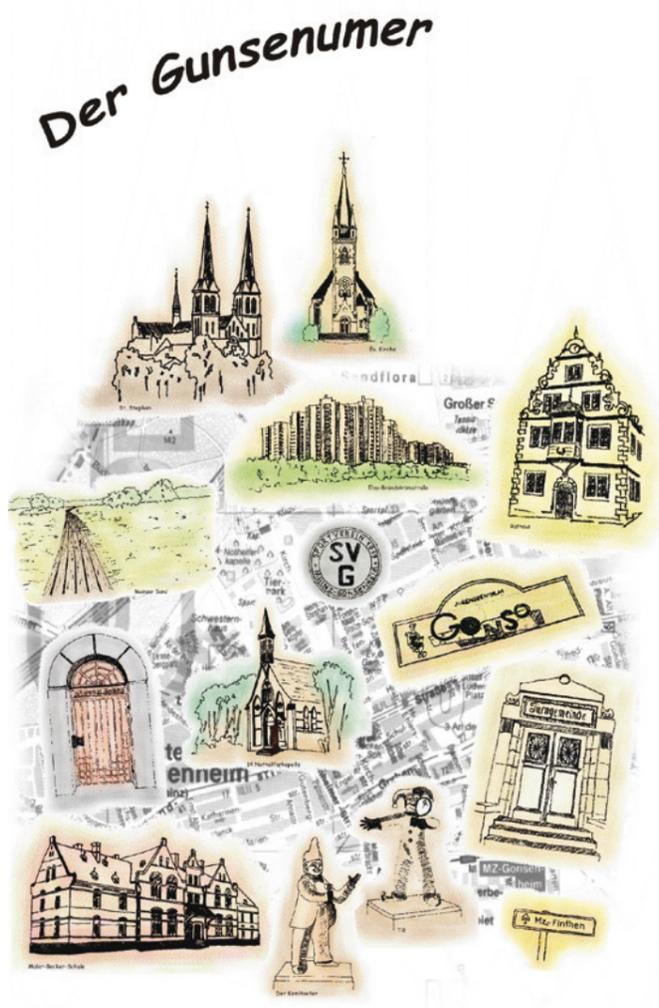
■ Nach allem was Du vorhast und in den nächsten Monaten auf Deinem Programm steht: Wann

holst Du mal Luft? Wie sieht Dein Entspannungsprogramm aus?

■ Entspannung pur sind die tägli- chen Spaziergänge mit meinem Hund. Und ich koche ausgespro- chen gerne und finde auch beim Zeichnen viel Entspannung. So habe ich vor ein paar Jahren den „Gunsenumber“ gezeichnet, eine Farbkollage aus 13 Gonsenhei- mer Motiven – zudem gehe ich zweimal in der Woche ins Fit- ness-Studio. Im Übrigen bin ich in der passiven Altersteilzeit – somit habe ich ausreichend Zeit für meine Engagements in den Vereinen aber auch als zukünftiger Ortsvorsteher (lacht).

■ Danke Dir und viel Erfolg!

Das Interview führte Karin von der Groeben



Informationen & Meinungen der Gonsenheimer SPD

Investitionen im sozialen Bereich

SPD-Stadtratsfraktion setzt mit Erhöhung der Zuschüsse bei der Gemeinwesenarbeit sozialen Schwerpunkt im neuen Doppelhaushalt

Investitionen im sozialen Bereich sind für die SPD in Mainz von hoher Priorität, denn niemand soll in Mainz „hinten runterfallen“. Dies gilt für uns auch besonders für die soziale Infrastruktur. Die konsequente Haushaltsführung des Stadtvor- standes unter Führung unseres OB Michael Ebling ermöglicht dafür neue Spielräume. Die Zu- schüsse an die Träger der Jugend-

hilfe wurden in den letzten vier Jahren nicht nur um insgesamt 8,1 Prozent erhöht, im neuen Doppelhaushaltsplan 2019/20 der Stadt Mainz wird durch Einflussnahme der SPD-Stadt- ratsfraktion einer der Schwer- punkte bei der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie bei der Stadtteilarbeit liegen. Die Bera- tungsstellen erhalten zusätzlich 260.000 Euro und die Gemein-

wesenarbeit 150.000 Euro. Das ist eine Steigerung um 47 Prozent bis 2020.

Die beiden Mitglieder des Mainzer Stadtrates Christine Zimmer und Martin Kinzelbach haben sich in den Haushalts- beratungen unter anderem für den Stadtteiltreff Gonsenheim eingesetzt, dessen bisheriger städtischer Zuschuss von rund

107.000 Euro jährlich ab dem Jahr 2019 auf 137.555 Euro erhöht wird. Wichtige Gemeinwesen- arbeit, die in Gonsenheim geleistet wird, erhält damit verbesserte finanzielle Rah- menbedingungen. Das ist gut und richtig, denn Investitionen, insbesondere auch im sozialen Bereich, sind notwendig, um unser Mainz weiterhin zukunfts- fähig zu machen.

Interview mit dem Ortsvorsteherkandidaten Jens Carstensen

„Integration und bezahlbarer Wohnraum sind das A und O“

■ Jens, fast einstimmig hat Dich die Mitgliederversammlung der SPD Gonsenheim zum Orts- vorsteherkandidaten gewählt. Besser kann ein Start in den Wahlkampf doch gar nicht sein. Stimmt's?

■ Nun ja, es gab ja schon Wahlen, die mit 100% Zustimmung aus- gingen (lächelt) – insofern freue ich mich, dass ich eine so breite Zustimmung erfahren durfte.

■ Wie sieht Dein Fahrplan bis zum 26. Mai aus?

■ Das klingt ja beinahe so, als würde es keinen Fahrplan nach dem 26. Mai geben. Das ist natürlich nicht so: Ich möch- te meine Ziele bis zum 26. Mai

möglichst vielen Gonsenheimern vermitteln und dann geht es nach meinem „Fahrplan“ in die Umsetzung.

■ Gonsenheim ist der zweitgrößte Stadtteil von Mainz – viele Men- schen sind neu hierhin gezogen. Und immer mehr suchen bezahl- bare Wohnungen. Sind damit zwei wichtige Themen gesetzt? Menschen zusammenzuführen und sich stark zu machen für bezahlbares Wohnen?

■ Absolut! Die Integration von jungen Leuten, jungen Famili- en, die sich in Gonsenheim mit seinen vielen Facetten, den Ver- einen, den Kita- und Hortplätzen, den Schulen, dem Naherholungs-

gebiet und Einkaufsmöglichkei- ten noch nicht so auskennen, ist wichtig! Sie sollten Rat suchen können bei denen, die sich wie ich schon über 30 Jahre in Gon- senheim wohl fühlen und enga- gieren. Und bezahlbarer Wohn- raum ist das A und O in unserer Gesellschaft. Früher sagte man, dass die Warmmiete nicht höher als 1/3 des Nettolohnes ausfallen solle – das stimmt heute schon lange nicht mehr – da müssen wir gegensteuern z.B. mit zusätz- lich gefördertem Sozialen Wohn- baus.

■ Die Wohnbau wird sehr bald damit beginnen, in der Housing Area neuen Wohnraum zu schaf-



Jens Carstensen

fen. Damit wird eine Forderung der Gonsenheimer SPD umge- setzt. Ein Punktgewinn gegen die Vorstellungen der CDU. Wie „verkauft“ ein anstehender Orts- vorsteher einen solchen Erfolg?

■ Die CDU wollte dort auch Wohnraum schaffen, nur nicht mit der Wohnbau, sondern mit privaten Investoren.

Fortsetzung auf Seite 4

EIN STARKES TEAM FÜR EINE STARKE STADT

DIE 60 KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN
DER SPD ZUR STADTRATSWAHL AM 26. MAI 2019

ICH MAG
MAINZ



ALEXANDRA GILL-GER
OV Weisenau
Listenplatz 1



MARC-A. BLEICHER
OV Finthen
Listenplatz 2



MYRIAM LAUZI
OV Stahlberg
Listenplatz 3



JOHANNES KLOMANN
OV Neustadt
Listenplatz 4



MARTINA KRACHT
OV Mombach
Listenplatz 5



MARTIN KINZELBACH
OV Gonsenheim
Listenplatz 6



CHRISTINE ZIMMER
OV Gonsenheim
Listenplatz 7



ANDREAS BEHRINGER
OV Altstadt
Listenplatz 8



**MAREIKE VON
JUNGENFELD**
OV Ebertsiedlung
Listenplatz 9



HENNING FRANZ
OV Bretzenheim
Listenplatz 10



JANA SCHNEISS
OV Neustadt
Listenplatz 11



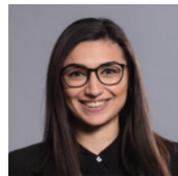
ERIK DONNER
OV Neustadt
Listenplatz 12



CORINNE HERBST
OV Ebersheim
Listenplatz 13



**MATTHIAS
DIETZ-LENSSEN**
OV Drais
Listenplatz 14



CANSU HASSAN
OV HaMü
Listenplatz 15



HORST HOF
OV Marienborn
Listenplatz 16



BETTINA GÄHLE
OV Bretzenheim
Listenplatz 17



KLAUS EUTENEUER
OV Hechtsheim
Listenplatz 18



ELKE JUDITH HECHT
OV Laubenheim
Listenplatz 19



JOCHEN WINTER
OV Lerchenberg
Listenplatz 20



KRISTINA HENNINGSON
OV Weisenau
Listenplatz 21



KONRAD LÜTTIG
OV HaMü
Listenplatz 22



**ELEONORE
LOSSEN-GEISSLER**
OV Mombach
Listenplatz 23



FERHAT EPIK
OV Stahlberg
Listenplatz 24



ILONA MENDE-DAUM
OV Altstadt
Listenplatz 25



GERHARD STROTKÖTTER
OV Laubenheim
Listenplatz 26



AYSE AT
OV Drais
Listenplatz 27



MANFRED MAHLE
OV Finthen
Listenplatz 28



NORA EGLER
OV Altstadt
Listenplatz 29



SALIM ÖZDEMİR
OV Lerchenberg
Listenplatz 30



SUSANNE TESKE-KEISER
Listenplatz 31



ACHIM RHEIN
OV Marienborn
Listenplatz 32



SUSANNE WAGNER
OV Hechtsheim
Listenplatz 33



HORST BÖCHER
OV Mombach
Listenplatz 34



YASMINE KOCH
OV Finthen
Listenplatz 35



MICHAEL WIEGERT
OV Bretzenheim
Listenplatz 36



HASSINA ALKOZEI
OV Hechtsheim
Listenplatz 37



JENS CARSTENSEN
OV Gonsenheim
Listenplatz 38



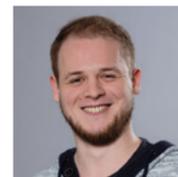
GITTA WEBER
OV Weisenau
Listenplatz 39



GERD BENNEMANN
OV Ebersheim
Listenplatz 40



JOHANNA BOCK
OV Stahlberg
Listenplatz 41



PHILIPP KÖHLER
OV Altstadt
Listenplatz 42



NINA KASPER
OV Gonsenheim
Listenplatz 43



HORST ZORN
OV Lerchenberg
Listenplatz 44



ASTRID HÄFNER
OV Finthen
Listenplatz 45



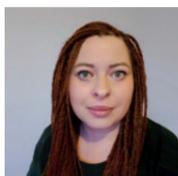
MARCO REMY
OV Stahlberg
Listenplatz 46



ASTRID CLAUS
OV Neustadt
Listenplatz 47



JÜRGEN ZAUFKE
OV HaMü
Listenplatz 48



LISA SCHIMANSKI
OV Altstadt
Listenplatz 49



CHRISTIAN KANKA
Listenplatz 50



EVA MÜLLER-SHAH
OV Bretzenheim
Listenplatz 51



JAN-DUSTIN KLEY
OV Hechtsheim
Listenplatz 52



HILDEGUNDE RECH
OV Neustadt
Listenplatz 53



ANDREAS WINHELLER
OV Neustadt
Listenplatz 54



KATHRIN KÜNSTLER
OV Neustadt
Listenplatz 55



MICHAEL VOGT
OV Altstadt
Listenplatz 56



KATHLEEN HERR
OV Neustadt
Listenplatz 57



ANDREAS TOSCHKA
OV Altstadt
Listenplatz 58



HEIKE HÖRIG
OV Lerchenberg
Listenplatz 59



RALF KEHREIN
OV Weisenau
Listenplatz 60